

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SDB

Sicherheitsdatenblatt

DCMhotbond fusio connect spray

Hersteller: DCM - Dental Creativ Management GmbH
Breite Straße 16
18055 Rostock

erstellt am: 02.09.2020

ersetzte Version: V1.0



Dental Creativ
Management GmbH
Breite Straße 16 · 18055 Rostock
Tel. 03 81 / 203 55 88 · Fax 203 55 89
Erstellt durch: Jennifer Wilken
Geschäftsführer Dental Creativ Management GmbH


Genehmigt durch: M. Dombrowski
Sicherheitsbeauftragter Medizinprodukte

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

| Abschnitt 1 – Produkt- und Firmenbezeichnung | |
|---|---|
| Produktname | DCMhotbond fusio connect spray |
| Artikelnummer | 10035 |
| Packungsgröße | 50 ml |
| Hersteller | Dental Creativ Management GmbH |
| Adresse Hersteller | Breite Straße 16, D-18055 Rostock |
| Verwendungszweck | Verbindung artfremder Werkstoffe (Titan mit Lithiumdisilikat und Titan mit Zirkoniumdioxid) |
| Telefon | +49 381 2035588 |
| Fax | +49 381 20355829 |
| eMail | info@dcm-hotbond.com |
| Notrufnummer | +49 151 11705022 |
| Abschnitt 2 – Gefahrenhinweise | |
| Notfallübersicht | Gefahrenbezeichnung: F+ - Hochentzündlich R Sätze: Hochentzündlich |
| GHS Einstufung | <u>Gefahrenkategorie:</u> Aerosol: Aerosol 1 <u>Gefahrenhinweis:</u> Hochentzündliches Aerosol Druckbehälter: Kann bei Erwärmung zerstört werden. |
| Kennzeichnungselemente | |
| Gefahrenkennzeichnung | GHS02  |
| Signalwort | Gefahr |
| Gefahrenhinweis | H222 – Hochentzündliches Aerosol H229 – Druckbehälter: Kann bei Erwärmung zerstört werden. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

| | |
|---------------------------|---|
| Sicherheitshinweis | P210 – Von Hitze/Funken/offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. |
| Umweltgefährdungen | Keine relevanten Informationen. |
| Wichtige Symptome | Siehe Abschnitt 11 für weitere Informationen. |

Abschnitt 3 – Zusammensetzung

DCMhotbond fusio connect spray

Silikatische Glaskeramik

| Chemische Zusammensetzung | Cas No. | Anteil [%] | Konzentration |
|--------------------------------|------------|------------|---------------|
| SiO ₂ | 14808-60-7 | N/A | * |
| Al ₂ O ₃ | 1344-28-1 | N/A | * |
| K ₂ O | 12030-88-5 | N/A | * |
| Na ₂ O | 1313-59-3 | N/A | * |
| CaO | 1305-78-8 | N/A | * |
| B ₂ O ₃ | 1303-86-2 | N/A | * |

[*] Der genaue Prozentsatz (Konzentration) der Zusammensetzung wird als firmenintern zurückgehalten.

Wirkstoffgemisch mit Treibgas

Gefährliche Inhaltsstoffe:

| EG-No. | Chemische Bezeichnung | Anteil |
|--------------|--------------------------|--------|
| CAS-No. | Klassifizierung | |
| Index-No. | GHS-Einstufung | |
| REACH-No. | | |
| 203-448-7 | Butan | 25-50% |
| 106-97-8 | F+ - Hochentzündlich R12 | |
| 601-004-00-0 | Flam. Gas 1; H220 | |
| 200-578-6 | Ethanol | 10-25% |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

| | | |
|--------------|---------------------------|-------|
| 64-17-5 | F – Leichtentzündlich R11 | |
| 603-002-00-5 | Flam. Liq. 2; H225 | |
| 200-827-9 | Propan | 5-10% |
| 74-98-6 | F+ - Hochentzündlich R12 | |
| 601-003-00-5 | Flam. Gas 1; H220 | |

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Abschnitt 4 – Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|--------------|---|
| Augenkontakt | Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen. |
| Hautkontakt | Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser |
| Einatmen | Für Frischluft sorgen. Bei auftretenden Symptomen oder in Zweifelsfällen Arzt aufsuchen. |
| Verschlucken | Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. |

Abschnitt 5 – Maßnahmen zur Brandbekämpfung

| | |
|---|--|
| Flammpunkt | N/A |
| Temperatur Selbstentzündung | N/A |
| Löschmittel | CO ₂ , Löschpulver, Sand |
| Spezielle Feuerlöschmaßnahmen | Unabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen |
| Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren | Entzündlich, Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Im Brandfall können sich CO ₂ und CO bilden. |

Abschnitt 6 – Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Alle Zündquellen entfernen. Personen in Sicherheit bringen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhalt und Reinigung:

Den betroffenen Bereich belüften. Verdampfen lassen. Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

| | |
|--|---|
| Abschnitt 7 – Handhabung und Lagerung | |
| Handhabung | Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. |
| Lagerung | Vermeiden Sie mechanische Beschädigungen. Lagerung vorzugsweise in kühlen, trockenen und belüfteten Räumen, die nur geringen Temperaturschwankungen unterliegen. Lagerung bei Raumtemperatur: 10-30°C. Lagerung bei hohen Temperaturen (über 50°C) sollte vermieden werden. |
| Andere Vorsichtsmaßnahmen | Entzündlich, Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Erwärmung führt zu Druckanstieg und Berstgefahr. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanäle und Gruben verhindern. |
| Abschnitt 8 – Expositionsbegrenzung/ Personenschutz | |
| Technische Kontrollen | Von Hitze und offener Flamme fernhalten. An einem kühlen, trockenen Platz lagern. |
| Personenschutzmaßnahmen | <u>Atemschutz:</u> Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich. <u>Haut- und Körperschutz:</u> Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich. Bei der Handhabung geeignete Schutzkleidung und Handschuhe tragen. <u>Handschutz:</u> Bei der Handhabung geeignete Handschuhe tragen. <u>Augenschutz:</u> Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen Tragen Sie bei der Handhabung eine Schutzbrille. |
| Sonstige Schutzausrüstung | Halten Sie eine Sicherheitsdusche und einen Augenspülbrunnen im unmittelbaren Arbeitsbereich bereit. |
| Hygienemaßnahmen | Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken und rauchen. |
| Abschnitt 9 – Physikalische und chemische Eigenschaften | |
| Form | Aerosol |
| Farbe | milchig |


Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

| | |
|--|---|
| Geruch | N/A |
| pH-Wert | N/A |
| Flammpunkt | < 0°C |
| Untere Explosionsgrenze | 1.5 Vol.-% |
| Obere Explosionsgrenze | 11 Vol.-% |
| Dichte | 0.8 g/cm ³ |
| Wasserlöslichkeit | unlöslich |
| Abschnitt 10 – Stabilität und Reaktivität | |
| Reaktivität | N/A. |
| Chemische Stabilität | Stabil bei bestimmungsmäßiger Lagerung und Handhabung (siehe Abschnitt 7). |
| Zu vermeidende Bedingungen | Entzündungsgefahr. Vor Hitze schützen. Nicht gegen Flammen oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (siehe Abschnitte 7 und 8). |
| Unverträgliche Materialien | Oxidationsmittel |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Im Brandfall können CO ₂ und CO entstehen. |
| Möglichkeit einer gefährlichen Reaktion | N/A. |
| Abschnitt 11 – Angaben zur Toxikologie | |
| Reizwirkung | <u>Reizwirkung am Auge:</u> leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant. <u>Reizwirkung an der Haut:</u> reizend |
| Sensibilisierende Wirkung | Nicht sensibilisierend |
| Neurologische Effekte | N/A |
| Teratogenität | N/A |
| Reproduktive Toxizität | N/A |
| Mutagenität (genetische Auswirkung) | N/A |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

| | |
|--|---|
| Toxikologische synergistische Materialien | N/A |
| Abschnitt 12 – Angaben zur Ökologie | |
| ökologische Toxizität | N/A |
| Mobilität im Boden | N/A |
| Persistenz und Abbaubarkeit | N/A |
| Bioakkumulationspotenzial | N/A |
| Weitere nachteilige Auswirkungen | N/A |
| Abschnitt 13 – Entsorgungshinweise | |
| Empfehlung zur Produktentsorgung | Die nationalen Rechtsvorschriften sind zu beachten. |
| Empfehlung für ungereinigte Verpackungen | Nicht kontaminierte und entleerte Verpackungen können recycelt werden. |
| Abschnitt 14 – Transportinformation | |
| UN Nummer | UN1950 |
| Ordnungsgemäße UN Versandbezeichnung | UN 1950 - AEROSOLE |
| Transportgefahrenklasse | 2.1 |
| Verpackungsgruppe | Verpackungsgruppe II |
| Etikett für den Transport |  <div style="border: 2px solid black; padding: 5px; text-align: center; width: fit-content; margin: 10px auto;"> UN 1950 AEROSOLE </div> |
| Umweltgefahren | nein |
| Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Lagerung bei Raumtemperatur 10°C - 30°C |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

| | |
|--|---|
| Transportart | Auf dem Luftweg (IATA), auf dem Seeweg (IMDG), auf der Schiene (RID), auf der Straße (ADR). |
| Abschnitt 15 – Vorschriften | |
| EU Vorschriften | |
| 1999/13/EC (VOC) | VOC 2004/42/EC ~ 720 g/l |
| Weitere Informationen | |
| Richtlinie 96/82/EG für die Gefahrenabwehr nach schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen: Anhang I, Teil 2, Nr. 8, (Severso II) Richtlinie 1999/45/EG zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008[GHS] Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen. | |
| Nationale Vorschriften | |
| Beschäftigungsbeschränkung: | Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten |
| Wassergefährdungsklasse (D): | 1-schwach wassergefährdend |
| Stoffsicherheitsbeurteilung | |
| Stoffsicherheitsbeurteilung für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt. | |
| Abschnitt 16 – Weitere Informationen | |
| Voller Wortlaut der R-Sätze in Abschnitt 2 und 3 11- Leichtentzündlich 12- Hochentzündlich Voller Wortlaut der H-Sätze in Abschnitt 2 und 3 H220 – Extrem entzündbares Gas H222 – Extrem entzündbares Aerosol H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar H229 – Druckbehälter: kann bei Erwärmung platzen | |
| Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. | |